



Peter Neuberger
München und Fürstenfeldbruck
www.peter-neuberger.de

- 1946 geboren in München
1969-1973 Studium Freising Weihenstephan Landschaftsarchitektur
seit 1990 Intensivierung der bildhauerischen Tätigkeit in Holz und Stein
seit 2006 freischaffender Bildhauer
- 1995 Ausstellung Exterhaus Chiemsee
2011 Ausstellungsbeteiligung „Kunst im Kies“, München
2012 Skulpturenausstellung im Schlosshof Friedberg
2012 Ausstellungsbeteiligung zum Kunstpreis Aichach 2012
2014 Ausstellungsbeteiligung „between“, bei Kassel

Der Landschaftsarchitekt und Bildhauer Peter Neuberger hat ein Windkunstobjekt „Leicht wie der Wind 5“ in den Obstgarten des Seidlhofes installiert. Dieses Windobjekt ist ein Mobile. Es ist eine künstlerische Ausdrucksform, in der die Bewegung als integraler ästhetischer Bestandteil des Kunstobjektes Beachtung findet.

Der Künstler präsentiert eine technische Konstruktion von rot eingefärbten Bambusstäben, die an einem Stahlseil als drehbares Element so hoch aufgehängt ist, dass der Betrachter unter ihr hindurchlaufen kann. An ihren äußeren Enden sind vereinzelt Windsegel aus durchsichtigen Polyesterplatten befestigt. Die Technik der Aufhängung tritt hier völlig in den Hintergrund, so dass sich das Objekt aus Bambusstäben scheinbar frei bewegt und entfaltet. Ihre Durchsichtigkeit, ihr Schweben in der Luft birgt den Moment des Flüchtigen und Poetischen.



Leicht wie der Wind 5 | 2015
rot gefärbter Bambus, Polyesterplatten
H: 1,5 m / Ø 5,7 m